

Beschlussvorlage



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0797/2021
Amt/Aktenzeichen 61/60 06 01 219	Datum 01.06.2021	TOP

Behandlung im Stadtvorstand gem. § 58 (3) S. 2 i. V. m. 47 (1) S. 2 Nr. 1 GemO am 15.06.2021			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen	Vorberatung	22.06.2021	Ö
Stadtrat	Entscheidung	30.06.2021	Ö

Betreff: Mittelumsetzung in Höhe von 1.592.266,81 € und außerplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 1.621.382 € für die Maßnahme "B 158 Innere Erschließung"
Mainz, 03. Juni 2021 gez. Ebling Michael Ebling Oberbürgermeister

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt/der Stadtrat beschließt die Mittelumsetzung in Höhe von 1.592.266,81 € und vorbehaltlich der Genehmigung des Doppelhaushalts 2021/2022 die außerplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe 1.621.382 € für die Maßnahme "B 158 Innere Erschließung".

1. Sachverhalt

Die Maßnahme ist Bestandteil des Bebauungsplans "B 158, 3. Änderung" und dient zur tiefbautechnischen Erschließung des Hochschülerweiterungsgeländes zwischen Saarstraße - Koblenzer Straße - Jakob-Heinz-Straße - Eugen-Salomon-Straße in Mainz-Bretzenheim. Hierzu gehören die erforderlichen Erdarbeiten, die Verlegung eines Schmutzwasserkanals, die Verlegung der Versorgungsleitungen (Strom, Wasser, Fernwärme) sowie die Herstellung der bituminösen Trag- und Binderschicht in den Fahrbahnbereichen. Die abschließende Deckschicht wird nach Fertigstellung der Hochbaumaßnahmen hergestellt.

Die Gesamtkosten für die Maßnahme betragen 7.100.000 €. Hiervon entfallen 3.200.000 € auf die Stadt Mainz für die Verkehrswegebauarbeiten.

Beim Projekt 7.000381 "Erschließung Uni-Erweiterungsgelände" stehen noch Restmittel in Höhe von 1.592.266,81 € zur Verfügung. Die bisher verausgabten Mittel wurden für den Bau der Eugen-Salomon-Straße und der Jakob-Heinz-Straße verwendet. Die zur Verfügung stehenden Restmittel sollen auf das Projekt 7.000996 "B 158 Innere Erschließung" umgesetzt werden.

Beim Projekt 7.000996 "B 158 Innere Erschließung" stehen rund 67.000 € zur Verfügung.

Zum Doppelhaushalt 2019/20 wurden vom Stadtplanungsamt 3.500.000 € für die Erschließung angemeldet. Im Zuge der Haushaltsberatungen wurde die Maßnahme aufgrund der frühen Planungsphase nicht berücksichtigt.

Bei Bedarf sollte eine Bereitstellung der Mittel im Rahmen einer Beschlussvorlage herbeigeführt werden, sobald die Umsetzung der Maßnahme ansteht. Dies ist nun im Juli 2021 der Fall.

Da die hergestellten Verkehrswege beitragsfähig sind, werden ca. 80 % der Herstellungskosten auf die Grundstückseigentümer umgelegt. Die Einnahmen belaufen sich auf rund 2.560.000 €.

2. Lösung

Es werden Mittel in Höhe von 290.382 € für Maßnahme "B 158 Innere Erschließung" auf dem PSP-Element 7.000996.700.700.01, Sachkonto 78533001 bereitgestellt; darin enthalten sind rund 80.000 € für aktivierbare Eigenleistungen. Außerdem werden 1.398.000 € auf dem PSP-Element 7.000996.700.200, Sachkonto 78533001 außerplanmäßig bereitgestellt. Des Weiteren werden die Restmittel der Maßnahme 7.000381 in Höhe von 1.592.266,81 € auf das PSP-Element 7.000996.700.200, Sachkonto 78533001 umgesetzt und zur Deckung verwendet.

3. Alternative

Ein dringend notwendiges Baugebiet wird nicht erschlossen.

4. Analyse und Bewertung geschlechtsspezifischer Folgen

Keine.

finanzielle Auswirkungen:

Siehe Punkt 1 und 2